

Durchführungsbestimmungen Nachwuchs Saison 2025/2026

A-Junioren

Staffeleinteilung

SpG Weischlitz/Lauterbach

SpG Treuener Land

FSV 1990 Klingenthal (9)

SC Syrau 1919 1

SC Syrau 1919 2

SpG Großfriesen/VFC Plauen 3

SpG Lengenfeld/Rebesgrün

SpG Adorf/Bad B/Wernitzgrün

VFC Plauen 2

Meisterschaft Es wird eine Hin- und Rückrunde ausgetragen, mit 18 Spieltagen

Der FSV 1990 Klingenthal tritt in der Meisterschaft als 9er Mannschaft an. Dies bitte jeweils beachten.

Im Landespokal wird der VFC Plauen 2 als Kreispokalsieger antreten, da er den Aufstieg in die Landesklasse nicht geschafft hat.

Überregional spielen in der kommenden Saison der VFC Plauen 1 in der Regionalliga des NOFV, der VfB 1906 Auerbach in der Landesliga Sachsen. Die SpG Reichenbacher FC/VFC Reichenbach verbleibt in der Landesklasse.

Pokalwettbewerb: Um den Pokalsieger zu ermitteln, benötigt es drei Pokalspieltage. Der Kreispokal wird mit einer Ausscheidungsrunde am 17.08.2025 beginnen. Die weiteren Termine sind dann der 12.04.2026, der 17.05.2026 und der 27.06.2026. Der Kreispokal der A-Junioren wird im 11/11 ausgetragen.

B-Junioren – VOWALON Kreisliga

Staffeleinteilung

Staffel 1

SV Turbine Bergen 1

SpG Lok/Ranch Plauen

SpG Jößnitz/Syrau

SV Coschütz

SpG Rebesgr/Brunn/EA

SpG Concordia/Nord Plauen 2

VfB Pausa-Mühltroff (9)

SpG VFC Reichenbach/RFC 2 (9)

Staffel 2

SV Turbine Bergen 2

SpG Post SV/Fortuna Plauen

Reichenbacher FC

SpG Lauterbach/Merkur Oelsnitz

SpVgg Grünbach Falkenstein

SpG VfB Lengenfeld/VfB Auerbach 2

SpG Schöneck/Erlbach

VfB Plauen Nord (9)

Meisterschaft: Es werden zwei Vorrundenstaffeln gespielt. Dort in einer einfachen Runde. (7 Spieltage) Danach gibt es einen weiterführenden Wettbewerb in Form einer Meister- und Platzierungsrunde. Für die Meisterrunde qualifizieren sich die besten 4 aus jeder Staffel, für die Platzierungsrunde, die Plätze 5-8. In der Meister- und Platzierungsrunde werden die Teams mit Hin- und Rückspiel antreten und es werden KEINE Punkte mitgenommen, alle starten wieder bei Null!

Die Teams des VfB Pausa-Mühltroff, des VfB Plauen Nord, der SpG VFC Reichenbach/Reichenbacher treten als 9er Teams an. Dies bitte beachten!

Im Landespokal wird die SpG Jößnitz/Syrau antreten, da der VFC Plauen 2, den Aufstieg in die Landesklasse erreicht hat.

Der VFC Plauen spielt weiterhin mit seinem ersten Team in der Landesliga Sachsen, der VfB 1906 Auerbach hat die Relegation für sich entschieden und spielt kommende Saison ebenfalls Landesliga Sachsen. Die SpG VFC Plauen 2/Kottengrün/Wacker Plauen steigt in die Landesklasse auf. Absteiger aus der Landesklasse ist die SpG Stahlbau/Großfriesen.

Pokalwettbewerb: Der Pokalwettbewerb bei den B-Junioren wird im 11/11 ausgetragen. Die 9er Teams können entscheiden, ob sie den Wettbewerb als 11er Teams mitspielen wollen, oder nicht?
Termine: Ausscheidungsrunde: 25.10.2025, 1. Hauptrunde: 11.04.2026, Halbfinale: 16.05.2026, Endspiel: 28.06.2026

C-Junioren – ORIZON Kreisklasse

Staffeleinteilung

Staffel 1 (7 Mannschaften)	Staffel 2 (7 Mannschaften)	Staffel 3 (8 Mannschaften)
SpG VFC RC/Heinsdorf/Rot (9)	FC Fortuna 91 Plauen	SpG Unterlosa/Weischlitz (9)
SpG Zobes/Theuma	FSV Bau Weischlitz	SpG Erlbach/Schöneck
SpG Coschütz/Netzschkau (9)	SG Stahlbau Plauen	SpG Bergen/VFC Plauen 3
Elsterberger BC (9)	SpG Ranch/Lok Plauen	FSV 1990 Klingenthal (9)
SpG Treuener Land	1.FC Wacker Plauen	SpG Bad Brambach/Adorf
BSV 53 Irfersgrün	SpG Kürbitz/Leubnitzer SV	SV Merkur 06 Oelsnitz
SpG Brunn/Rodewisch/Wildenau	SpG Jößnitz/Syrau	SpG Ellefeld/Reumtengrün
		SpVgg Grünbach Falkenst (9)

Die Teams des Elsterberger BC, FSV 1990 Klingenthal, SpG Unterlosa/Weischlitz, SpG Coschütz/Netzschkau, SpVgg Grünbach Falkenstein, SpG VFC Reichenbach/Heinsdorfergrund/Rotschau treten als 9er Teams an. Dies bitte beachten!

Meisterschaft: Es werden 3 Vorrundenstaffeln a´2x7 und 1x8 Mannschaften gebildet. In einer einfachen Runde (7 Spieltage), werden die Teilnehmer für die weiterführenden Wettbewerbe ermittelt. Die jeweils besten zwei aus den Vorrundenstaffeln, qualifizieren sich für die Meisterrunde. Die Plätze 3-4, spielen eine Platzierungsrunde mit Hin und Rückspiel, wie in der Meisterrunde. Die Plätze 5,6,7 und 8 spielen eine einfache Platzierungsrunde. Alle beginnen nach der Vorrunde wieder bei Null!

Im Landespokal vertritt die SpG Adorf/Bad Brambach/Wernitzgrün den Kreisverband.

Auf Landesebene spielen der VFC Plauen 1, der VFC Plauen 2 und der VfB 1906 Auerbach und der Reichenbacher FC.

Pokalwettbewerb: Der Pokalwettbewerb bei den C-Junioren wird im 11/11 ausgetragen. Die 9er Teams können entscheiden, ob sie den Wettbewerb als 11er Teams mitspielen wollen, oder nicht?
Termine: Ausscheidungsrunde: 17.08.2025, 1. Hauptrunde 02.11.2025, 2. Hauptrunde: 12.04.2026, Halbfinale: 17.05.2026, Endspiel: 27.06.2026.

Bestimmungen für Fußballspiele auf verkleinerten Spielformen A-, B- und C-Junioren

Hier die Spielregeln für diese Altersklasse, es gilt die rechte Spalte im 9/9 mit Torwart

Spielregeln für Spiele der C-, B-, A-Junioren und der C-, B-Juniorinnen

3. Spielregeln für Spiele der C-, B- und A-Junioren

In den Altersklasse C-Junioren soll auf dem Feld in der Spielform „9 gegen 9“ gemäß den folgenden Bestimmungen gespielt werden.

Wenn in den Altersklassen B- und A-Junioren Spiele auf verkleinerten Spielfeldern durchgeführt werden, zum Beispiel bei Wettbewerben im Norwegermodell, sind die folgenden Bestimmungen anzuwenden.



C-, B-, A-Junioren	Spielform „7 gegen 7“ mit Torwart	Spielform „9 gegen 9“ mit Torwart
Wettbewerbsform	Meisterschaftsspiele im Ligasystem, Pokalspiele, Freundschaftsspiele, Turnierspielrunden	
Spielfelder		
Spielfeldmaß	halbes Großfeld: min. 60 m Länge x 40 m Breite max. 70 m Länge x 50 m Breite	verkürztes Großfeld: min. 65 m Länge x 45 m Breite max. 75 m Länge x 55 m Breite
Strafraum	10 m x 25 m	12 m x 29 m bei Kleinfeldtoren 16,5 m x 40 m bei Großfeldtoren
Tore	2 Kleinfeldtore à 5,0 x 2,0 m	2 Kleinfeldtore à 5,0 x 2,0 m oder 2 Großfeldtore à 7,32 x 2,44 m

Spielregeln für Spiele der C-, B-, A-Junioren und der C-, B-Juniorinnen

C-, B-, A-Junioren	Spielform „7 gegen 7“ mit Torwart		Spielform „9 gegen 9“ mit Torwart
Spielball			
Größe und Gewicht	Standardspielball Größe 5 (430 g), bei C-Junioren alternativ Leichtspielball Größe 5 (350 g)		
Spieler			
Mannschaftsstärke	7 (6 Feldspieler + 1 Torwart)	9 (8 Feldspieler + 1 Torwart)	
Torwart	mit Torwart		
Wechselspieler	maximal 7		
Spielereinsatz	Es wird empfohlen, alle Spieler einzusetzen, wobei jeder Spieler eine Mindestspielzeit von mindestens einem Drittel der Gesamtspieldauer erhalten soll. Ausgewechselte Spieler dürfen wieder eingewechselt werden.		
Schiedsrichter			
	Die Ansetzung von Schiedsrichtern regelt der ausrichtende Verband. Auf die Ansetzung von Schiedsrichter-Assistenten kann verzichtet werden.		
Spieldauer			
Spielzeit	Bei Pflicht- und Freundschaftsspielen richtet sich die Spielzeit nach der Spielordnung bzw. den Durchführungsbestimmungen, bei Turnieren nach den Bestimmungen für Jugend-Fußballturniere (Anhang zur DFB-Jugendordnung).		
Beginn und Fortsetzung des Spiels			
Weitere Regeln			
Torerzielung	ab Mittellinie	Keine Einschränkung	
	Aus einem Anstoß oder einem Abstoß kann für die ausführende Mannschaft nicht direkt ein Tor erzielt werden.		
Abseits	Abseitsregel wird nicht angewendet.	Abseitsregel wird angewendet.	
Strafstoß	vom 9 m-Punkt	vom 9 m-Punkt bei Kleinfeldtoren vom 11 m-Punkt bei Großfeldtoren	
Abstoß	Der Abstoß wird von einem beliebigen Punkt innerhalb des Strafraumes ausgeführt. Der Abstoß, der Abschlag oder der Abwurf des Torwartes dürfen die Höhe der gegenüberliegenden Strafraumlinie (Strafraumlinie gedacht beidseitig zu den Seitenauslinien verlängert) nicht direkt überschreiten. Wird der Ball vom Torwart, nachdem er ihn zuvor erlaubt mit den Händen kontrolliert hat, über die Höhe der gegenüberliegenden Strafraumlinie gespielt, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt, wird an der Stelle, an welcher der Ball die Höhe der gegenüberliegenden Strafraumlinie überschritten hat, ein indirekter Freistoß für den Gegner verhängt.		Keine Einschränkung
Abstand	Alle Spieler halten einen Abstand von 5 m zum ausführenden Spieler		

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Spielregeln für Spiele der C-, B-, A-Junioren und der C-, B-Juniorinnen

C-, B-, A-Junioren	Spielform „7 gegen 7“ mit Torwart	Spielform „9 gegen 9“ mit Torwart
Disziplinarmaßnahmen	Als Spielerstrafen kommen Verwarnungen, Zeitstrafe von 5 Minuten und Feldverweis auf Dauer (Rote Karte) zur Anwendung.	Als Spielerstrafen kommen Verwarnungen, Matchstrafe (Gelb-Rote Karte) und Feldverweis auf Dauer (Rote Karte) zur Anwendung.

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

D-Junioren

Staffeleinteilung

Staffel (E-Junioren)

SpG Werda/Bergen

SV Merkur 06 Oelsnitz 4

VFC Plauen 5

VFC Plauen 6

SG Stahlbau Plauen 2

1.FC Wacker Plauen E1

1.FC Wacker Plauen E2

VfB 1906 Auerbach 4

Staffel 1 (D-Junioren)

BC Erlbach

SpG Bergen/Neustadt

FSV 1990 Klingenthal

SpG Lauterbach/Triebel

SV Merkur 06 Oelsnitz 2

VfB Schöneck

SpG Adorf/Bad Brambach

Staffel 2 (D-Junioren)

SpVgg Grünbach Falkenstein

SV Blau Weiß Rebesgrün

SV Morgenröthe Rautenkranz

SpG Wildenau/Brunn

VfB 1906 Auerbach 2

SpG Reumtengrün/Ellefeld

1.FC Rodewisch 2

Staffel 3 (D-Junioren)

Leubnitzer SV

SV Merkur 06 Oelsnitz 1

SpG Zobes/Trieb

SpG Nord2/Concordia Pl

VFC Plauen 3

SpG Ranch/Straßberg

1.FC Wacker Plauen 3

Staffel 4 (D-Junioren)

FC Teutonia Netzschkau

Reichenbacher FC

SG Rotschau

SpG Treuener Land 1

TSG Ruppertsgrün

VFC Plauen 4

1.FC Wacker Plauen 1

Staffel 6 (D-Junioren)

Staffel 5 (D-Junioren)

FC Fortuna 91 Plauen

FSV Bau Weischlitz

Post SV Plauen

SpG Jößnitz/Syrau

SV Merkur 06 Oelsnitz 3

VfB Pausa-Mühltröff

VfB Plauen Nord

SpG Treuener Land 2

SG Stahlbau Plauen

VfB 1906 Auerbach 3

VfB Lengenfeld

SpG VSC Mylau RC/Rotschau

1.FC Rodewisch 1

1.FC Wacker Plauen 2

E-Junioren Staffel Für die E-Junioren Staffel bei den D-Junioren haben in dieser Saison, 8 Teams gemeldet. Diese spielen in einer 3ér Runde, nach den Kleinfeldrichtlinien der D-Junioren.

Gemeldete Mannschaften:

VFC Plauen 5, VFC Plauen 6, 1.FC Wacker Plauen E1, 1. FC Wacker Plauen E2, SG Stahlbau Plauen E1, SV Merkur 06 Oelsnitz 4, VfB 1906 Auerbach 4, SpG Werda/Bergen

Kreisliga Für die D-Junioren Kreisliga haben 2 Mannschaften gemeldet. Diese kommt damit nicht zustande. Die beiden Teams werden mit in die Kreisklasse eingestuft.

Meisterschaft: E-Junioren Staffel. Hier wird eine Dreierrunde gespielt und der Staffelsieger ermittelt.

In der D-Junioren Kreisklasse wird eine einfache Hinrunde gespielt (7 Spieltage) und danach weiterführende Wettbewerbe ausgetragen.

Für die folgenden Runden wird sich wie folgt qualifiziert:

Platz 1 und 2 - Meisterrunde, einfache Runde

Platz 3 und 4 Platzierungsrunde, einfache Runde

Plätze 5 und 6 Platzierungsrunde, einfache Runde

Platz 7 Platzierungsrunde, Hin und Rückspiel

Hier wird dann jeweils mit Hin und Rückspiel gespielt und es beginnen alle wieder bei Null!

Pokal Für die E-Junioren Staffel wird kein Pokal ausgespielt. Im Bereich der D-Junioren gibt es eine Kreispokalrunde. Im Landespokal nimmt die SpG Treuener Land 2 teil, da der VFC Plauen 2 in die Landesklasse aufgestiegen ist.

Termine: Ausscheidungsrunde: 16.08.2025, 1. Hauptrunde: 02.09.2025, 2. Hauptrunde: 01.11.2025, 3. Hauptrunde: 11.04.2026, Halbfinale: 16.05.2026, Endspiel: 27.06.2026

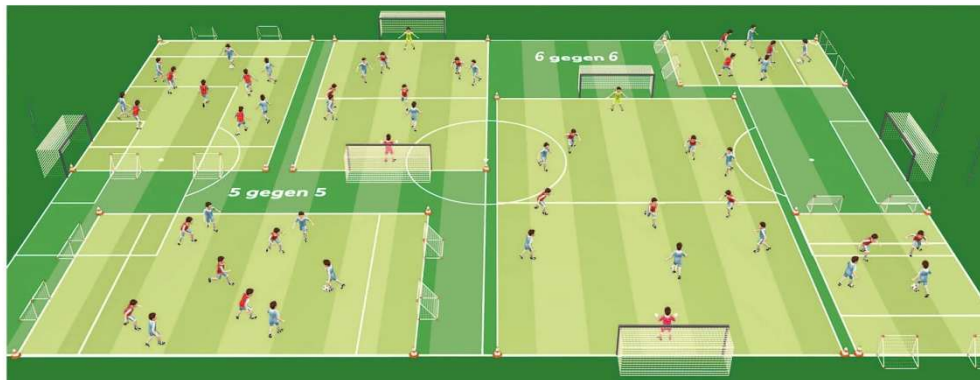
E-Junioren

Hier die Spielregeln für diese Altersklasse, es gilt die rechte Spalte im 6/6 mit Torhüter auf 2 Kleinfeldtore

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

1.4. E-Junioren

In der Altersklasse E-Junioren wird auf dem Feld mit folgenden Spielformen gespielt:



E-Junioren	Spielform „5 gegen 5“ ohne Torwart	Spielform „5 gegen 5“ mit Torwart	Spielform „6 gegen 6“ mit Torwart
Wettbewerbsform			
	Kinderfußballfestivals mit 4 oder mehr Teams		Turniere mit 3 bis 5 Mannschaften
Spielfelder			
Anzahl Spielfelder	2 oder mehr		1 oder mehr
Spielfeldmaß	ca. 40 m Länge x 25 m Breite		ca. 50 m Länge x 30 m Breite
Schusszone	6 m x Spielfeldbreite	–	
Strafraum	= Schusszone	10 m x Spielfeldbreite	
Tore	4 Minitorre à maximal 2,0 x 1,2 m pro Spielfeld, jeweils 2 Meter von Seitenlinie eingerückt	2 Kleinfeldtore à maximal 5,0 x 2,0 m pro Spielfeld	
Spielball			
Größe und Gewicht	Leichtspielball Größe 4 (350 g)		
Spieler			
Mannschaftsstärke	5 Feldspieler	5 (4 Feldspieler + 1 Torspieler)	6 (5 Feldspieler + 1 Torspieler)
Torwart	ohne Torspieler	mit Torspieler	
Wechselspieler	maximal 5		maximal 6
Spielerrotation	Nach jedem gefallenem Tor oder alternativ nach maximal zwei Minuten wechseln beide Teams einen Spieler nach einer zuvor festgelegten Reihenfolge. Rotiert wird auf Höhe der Mittellinie – das Spiel läuft dabei weiter.		Alle Spieler müssen eingesetzt werden, wobei jeder Spieler eine Mindestspielzeit von mindestens einem Drittel der Gesamtspieldauer

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

E-Junioren	Spielform „5 gegen 5“ ohne Torwart	Spielform „5 gegen 5“ mit Torwart	Spielform „6 gegen 6“ mit Torwart
			erhalten soll. Ausgewechselte Spieler dürfen wieder eingewechselt werden.
Überzahlspiel	Sobald ein Team drei Tore Vorsprung hat, darf das gegnerische Team einen Spieler auffüllen. Sobald sich die Tordifferenz wieder auf zwei Tore reduziert hat, ist wieder Spielergleichzahl herzustellen.		–
Spieldauer			
Spielrunden und -zeit	maximal 6 Runden à 10 bis 12 Minuten		10 bis 20 Minuten pro Spiel, maximal 100 Minuten pro Turnier
Beginn und Fortsetzung des Spiels			
Anstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss sich das verteidigende Team außerhalb der Schusszone aufhalten.	Passen oder Selbstpass an der Mittellinie. Dabei muss das verteidigende Team die gegnerische Hälfte verlassen.	
	Das zu Spielbeginn anstoßende Team wird durch Stein-Schere-Papier ermittelt.		
Weitere Regeln			
Torerzielung	in 6 m-Schusszone	ab Mittellinie Aus dem Anstoß kann die ausführende Mannschaft nicht direkt ein Tor erzielen.	
Abseits	Die Abseitsregel wird nicht angewendet.		
Freistoß	Ausführung als Dribbling oder Selbstpass		–
Strafstoß	Es gibt keine Strafstöße	vom 7 m-Punkt	vom 9 m-Punkt
Ball im Seitenaus	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie		
Abstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss sich das verteidigende Team außerhalb der Schusszone aufhalten.	Der Abstoß wird von einem beliebigen Punkt innerhalb des Strafraumes ausgeführt. Der Torwart kann den Abstoß auch als Abwurf ausführen oder den Ball durch Andribbeln oder Selbstpass ins Spiel bringen. Der Abstoß, der Abschlag oder der Abwurf des Torwartes dürfen die gegenüberliegende Strafraumlinie nicht direkt überschreiten. Wird der Ball vom Torwart, nachdem er ihn zuvor erlaubt mit den Händen kontrolliert hat, über die gegenüberliegende Strafraumlinie gespielt, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt, wird an der Stelle, an welcher der Ball die gegenüberliegenden Strafraumlinie überschritten hat, ein indirekter Freistoß für den Gegner verhängt. Aus einem Abstoß kann die ausführende Mannschaft nicht direkt ein Tor erzielen.	

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

E-Junioren	Spielform „5 gegen 5“ ohne Torwart	Spielform „5 gegen 5“ mit Torwart	Spielform „6 gegen 6“ mit Torwart
Eckstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie an der zur Mittellinie liegenden Ecke der Schusszone	Eindribbeln oder Einpassen an der Spielfeldecke	
Abstand	Alle Spieler halten einen Abstand von 3 m zum ausführenden Spieler		Alle Spieler halten einen Abstand von 5 m zum ausführenden Spieler
Rückpassregel	–	Der Torwart, der den Ball mit der Hand berührt, den ein Mitspieler ihm absichtlich mit dem Fuß zugespielt hat, verursacht einen indirekten Freistoß.	
Disziplinarmaßnahmen	Anstelle von Verwarnungen, Zeitstrafen und Feldverweisen kommen die Fair-Play-Prinzipien Anwendung.		

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

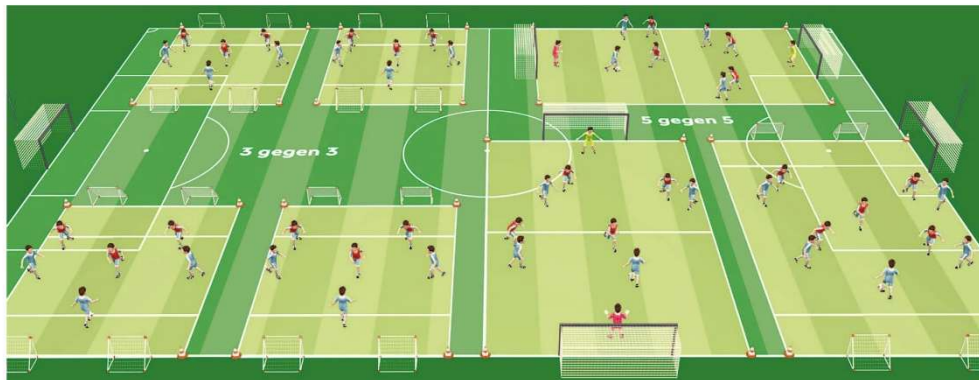
F-Junioren

Hier die Spielregeln für diese Altersklasse, es gilt die rechte Spalte im 5/5 mit Torhüter auf 2 höhenreduzierte Kleinfeldtore

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

1.3. F-Junioren

In der Altersklasse F-Junioren wird auf dem Feld mit folgenden Spielformen gespielt:



F-Junioren	Spielform „3 gegen 3“	Spielform „5 gegen 5“ ohne Torwart	Spielform „5 gegen 5“ mit Torwart
Wettbewerbsform			
	Kinderfußballfestivals mit 8 oder mehr Teams	Kinderfußballfestivals mit 4 oder mehr Teams	
Spielfelder			
Anzahl Spielfelder	4 oder mehr	2 oder mehr	
Spielfeldmaß	ca. 25 m Länge x 20 m Breite	ca. 40 m Länge x 25 m Breite	
Schusszone	6 m x Spielfeldbreite		–
Strafraum	= Schusszone		10 m x Spielfeldbreite
Tore	4 Minitorre à maximal 2,0 x 1,2 m pro Spielfeld, jeweils 2 Meter von Seitenlinie eingerückt		2 höhenreduzierte Kleinfeldtore à maximal 5,0 x 1,65 m pro Spielfeld
Spielball			
Größe und Gewicht	Leichtspielball Größe 3 (290 g)		
Spieler			
Mannschaftsstärke	3 Feldspieler	5 Feldspieler	5 (4 Feldspieler + 1 Torspieler)
Torwart	ohne Torspieler		mit Torspieler
Wechselspieler	maximal 3	maximal 5	
Spielerrotation	Nach jedem gefallenen Tor oder alternativ nach maximal zwei Minuten wechseln beide Teams einen Spieler nach einer zuvor festgelegten Reihenfolge. Rotiert wird auf Höhe der Mittellinie – das Spiel läuft dabei weiter.		
Überzahlspiel	Sobald ein Team drei Tore Vorsprung hat, darf das gegnerische Team einen Spieler auffüllen. Sobald sich die Tordifferenz wieder auf zwei Tore reduziert hat, ist wieder Spielergleichzahl herzustellen.		

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

F-Junioren	Spielform „3 gegen 3“	Spielform „5 gegen 5“ ohne Torwart	Spielform „5 gegen 5“ mit Torwart
			der Stelle, an welcher der Ball die gegenüberliegenden Strafraumlinie überschritten hat, ein indirekter Freistoß für den Gegner verhängt. Aus einem Abstoß kann die ausführende Mannschaft nicht direkt ein Tor erzielen.
Eckstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie an der zur Mittellinie liegenden Ecke der Schusszone		Eindribbeln oder Einpassen an der Spielfeldecke
Abstand	Alle Spieler halten einen Abstand von 3 m zum ausführenden Spieler		
Rückpassregel	–		Der Torwart, der den Ball mit der Hand berührt, den ein Mitspieler ihm absichtlich mit dem Fuß zugespielt hat, verursacht keinen indirekten Freistoß.
Disziplinarmaßnahmen	Anstelle von Verwarnungen, Zeitstrafen und Feldverweisen kommen die Fair-Play-Prinzipien Anwendung.		

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

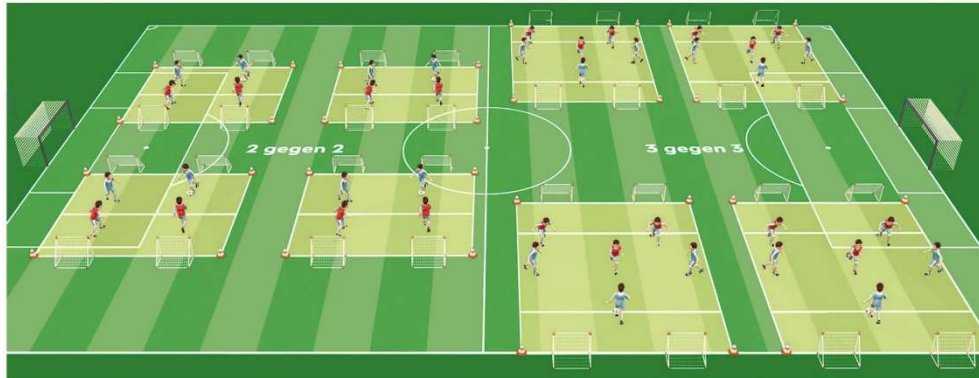
G-Junioren

Hier die Spielregeln für diese Altersklasse, es gilt die rechte Spalte im 3/3 ohne Torwart auf Minitor

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

1.2. G-Junioren

In der Altersklasse G-Junioren wird auf dem Feld mit folgenden Spielformen gespielt:



G-Junioren	Spielform „2 gegen 2“		Spielform „3 gegen 3“	
Wettbewerbsform				
	Kinderfußballfestivals mit 8 oder mehr Teams			
Spielfelder				
Anzahl Spielfelder	4 oder mehr			
Spielfeldmaß	ca. 16 m Länge x 20 m Breite		ca. 25 m Länge x 20 m Breite	
Schusszone	–		6 m x Spielfeldbreite	
Strafraums	–			
Tore	4 Minitorre à maximal 2,0 x 1,2 m pro Spielfeld, jeweils 2 m von Seitenlinie eingerückt			
Spielball				
Größe und Gewicht	Leichtspielball Größe 3 (290 g)			
Spieler				
Mannschaftsstärke	2 Feldspieler		3 Feldspieler	
Torwart	ohne Torspieler			
Wechselspieler	maximal 2		maximal 3	
Spielerrotation	Nach jedem gefallenen Tor oder alternativ nach maximal zwei Minuten wechseln beide Teams einen Spieler nach einer zuvor festgelegten Reihenfolge. Rotiert wird auf Höhe der Mittellinie – das Spiel läuft dabei weiter.			
Überzahlspiel	Sobald ein Team drei Tore Vorsprung hat, darf das gegnerische Team einen Spieler auffüllen. Sobald sich die Tordifferenz wieder auf zwei Tore reduziert hat, ist wieder Spielergleichzahl herzustellen.			
Spieldauer				
Spielrunden und -zeit	maximal 7 Runden à 5 Minuten		maximal 7 Runden à 7 Minuten	

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Spielregeln für Festivals und Turniere der G-, F- und E-Jugend

G-Junioren	Spielform „2 gegen 2“	Spielform „3 gegen 3“
Beginn und Fortsetzung des Spiels		
Anstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss das verteidigende Team die gegnerische Hälfte verlassen.	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss sich das verteidigende Team außerhalb der Schusszone aufhalten.
	Das zu Spielbeginn anstoßende Team wird durch Stein-Schere-Papier ermittelt.	
Weitere Regeln		
Torerzielung	ab Mittellinie	nur aus der Schusszone
	Tore dürfen bei Seitenaus, Eckball und Freistoß durch den ausführenden Spieler erzielt werden. Der Ball muss dabei aber vorher mindestens einmal (an)gespielt werden (Torerzielung erst mit dem 2. Kontakt)	
Abseits	Die Abseitsregel wird nicht angewendet.	
Freistoß	Ausführung als Dribbling oder Selbstpass	
Strafstoß	Es gibt keine Strafstöße	
Ball im Seitenaus	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie in Höhe der Mittellinie	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie außerhalb der Schusszone
Abstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss das verteidigende Team die gegnerische Hälfte verlassen.	Eindribbeln oder Einpassen von der eigenen Grundlinie. Dabei muss sich das verteidigende Team außerhalb der Schusszone aufhalten.
Eckstoß	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie in Höhe der Mittellinie	Eindribbeln oder Einpassen von der Seitenlinie an der zur Mittellinie liegenden Ecke der Schusszone
Abstand	Alle Spieler halten einen Abstand von 3 m zum ausführenden Spieler	
Disziplinarmaßnahmen	Anstelle von Verwarnungen, Zeitstrafen und Feldverweisen kommen die Fair-Play-Prinzipien Anwendung.	

Vom SFV-Vorstand am 12.04.2025 beschlossen

Verbindliche Regelungen für den Nachwuchsspielbetrieb

1. Die Regelungen zu den Wettbewerbsformen aller Altersklassen, sind in der Spielordnung des SFV, sowie den Bestimmungen für Fußballspiele auf verkleinerten Spielfeldern geregelt. Diese sind für **ALLE** bindend und müssen so umgesetzt werden. Es ist von daher zwingend notwendig, dass sich alle zuständigen Verantwortlichen in den Vereinen (Jugendleiter/innen und Trainer/innen, sowie alle Betreuer der Mannschaften) mit diesen Bestimmungen vor der Saison beschäftigen, sich diese ausdrucken und auch danach handeln! Alle Regelungen sind auf der Seite des SFV unter www.sfv-online.de unter der Rubrik Satzung und Ordnungen einsehbar und werden mit diesen Durchführungsbestimmungen auch noch einmal übersandt!
2. Spielregeln für verkürztes Großfeld im Bereich der A-,B- und C-Junioren
In diesen drei Altersbereichen, bieten wir die Spielform 9/9 mit Torwart an. Die entsprechenden Regelungen dazu, findet ihr oben in der Übersicht. Diese sind für diese Spiele bindend und müssen so umgesetzt werden. Dort stehen auch die Maße für die Spiele, sowie welche Tore genutzt werden sollen. Alle weiteren Bestimmungen sind in der Spielordnung des SFV verankert. Hier verweisen wir u.a. auf die Wechsel innerhalb des Vereins, wenn mehrere Teams bestehen, oder es übergeordnete Mannschaften im Verein gibt. Der Pokal wird im 11/11 ausgetragen, das der Pokalsieger, dann auch auf Landesebene im 11/11 antreten muss.
3. Spielregeln für D-Junioren
Im Bereich der D-Junioren wird nach den Regeln im 7/7 mit Torwart gespielt. Die Regelungen sind ebenfalls oben beschrieben. Alle anderen Bestimmungen der Spielordnung des SFV finden hier ebenso Anwendung. Es wird ein Kreispokal gespielt. Schiedsrichter werden in der Vorrunde nicht angesetzt, ab der Meisterrunde soll dies aber geschehen. Eventuelle andere Regelungen, werden nach Absprache mit dem SR noch rechtzeitig vor der Saison mitgeteilt. Wir verweisen bei den D-Junioren auf die Einhaltung der Maße des Spielfeldes, diese sind klar festgelegt und sind so einzuhalten!
4. Spielregeln für die E-Junioren
Bei den E-Junioren gelten die oben genannten Regelungen im 6/6 inkl. Torwart. In der Übersicht ist dies die rechte Spalte. Mit der Meldung im Bereich der E-Junioren, gelten die Turnierformen des VFV, als offizielle Wettbewerbsform und sind als Pflichtwettkämpfe zu betrachten.

Absagen und Nichtantritte werden ab dieser Saison sanktioniert und werden vom Sportgericht entsprechend betrafft. Die vergangene Saison hat leider gezeigt, dass es zu viele Absagen aus unterschiedlichsten Gründen gab, was die Durchführung von zahlreichen Turnieren behindert hat. Da es sich hier um Pflichtturniere handelt, wollen wir hier auch keine Ausnahmen mehr machen!

Weiterhin sind auch in dieser Altersklasse, Spielerlisten anzulegen, diese zu pflegen und am Turniertag, freizugeben und zu bestätigen! Auch hier werden wir zu Sanktionen greifen, wenn dies nicht ordnungsgemäß durchgeführt wird. Es muss nachvollziehbar sein, wer am Turniertag anwesend war, wer als Spielerin/Spieler mitgewirkt hat und ob dort ein entsprechendes Spielrecht besteht. Dies dient auch zu eurer Sicherheit und zum Nachweis des Nachwuchssoll's.

Die Staffelleiter werden diese Dinge nach den Turnieren prüfen und entsprechende Sportgerichtsverfahren einleiten, wenn dies nicht klappt!

Einlaufwertung an den Turniertagen. Um für die Rückrunde eine sportlich attraktive Poolbildung vorzunehmen, führen wir im Bereich der E- und F-Junioren eine Einlaufwertung an den Turniertagen ein. Ähnlich wie wir es aus vergangenen Zeiten bei den G-Junioren kennen. Für die Meldung des entsprechenden Einlaufs an die Staffelleiter, sind die Gastgebervereine zuständig. Eine entsprechende Vorlage wird durch den VFV erstellt und zur Verfügung gestellt.

5. Spielregeln für die F-Junioren

Im Bereich der F-Junioren gelten die meisten Regelungen wie bei den E-Junioren. Einzig die Spielfeldgröße und die damit verbundene Reduzierung der Spieleranzahl, ist hier anders. Wir spielen hier im 5/5 inkl. Torwart, es gilt also die rechte Spalte der Übersicht.

Weiterhin ist bei den F-Junioren zwingend darauf zu achten, dass wir mit höhenreduzierten Kleinfeldtoren spielen. Die entsprechenden **Torabhänger** werden vom Verband zur Verfügung gestellt und sind vorgeschrieben. Auch hier werden wir Sportgerichtsverfahren einleiten, wenn diese nicht benutzt werden. Begründungen u.a. , wie: „Das Tor fällt dann bei Wind um“ können wir so nicht gelten lassen, denn es gibt klare Regelungen zur Befestigung von Kleinfeldtoren in den Ordnungen. Wer die Tore nicht entsprechend sichert, macht sich strafbar und kann dies nicht auf die Torabhänger schieben!

Die ausrichtenden Vereine sind verpflichtet, diese Abhänger anzubringen und nach diesen Regelungen zu spielen. Sollte dies nicht der Fall sein, so ist der Staffelleiter zu informieren und ein Sportgerichtsverfahren einzuleiten. Auch im Bereich der F-Junioren sind Spielerlisten anzulegen, zu pflegen und der Spielbericht am Turniertag freizugeben und zu bestätigen. Erfolgt dies nicht, müssen wir auch hier Sanktionen einleiten.

Die entsprechenden Torverkleinerungen werden auf Wunsch vom Verband zur Verfügung gestellt. Eine Abfrage dazu bei den Vereinen ist erfolgt.

6. Spielregeln für G-Junioren

Im Bereich der G-Junioren hat sich die Spielform im 3/3 in den letzten Jahren etabliert und bewährt. Diese wird also weitergeführt. Es gelten also auch hier die Bestimmungen zum 3/3 in der rechten Spalte der Kleinfeldregelungen des SFV.

Auch wenn wir im Bereich der G-Junioren sicher etwas lockerer mit allem umgehen, so müssen wir uns dennoch auch hier an die Regeln halten. Dies gilt insbesondere für die Torerzielung nach Seitenaus und/oder Eckball. Es ist klar beschrieben, dass der ausführende Spieler, ein Tor erzielen darf, wen er den Ball mindestens einmal (an)gespielt hat. Torerzielung mit dem 2. Kontakt ist also möglich! Hier bitte keine eigenen Regelungen mehr am Turnierort festlegen, sonst spielen wir die eine Woche so und die andere so!

Spelerlisten sind im Bereich der G-Junioren empfehlenswert, aber noch nicht zwingend notwendig. Wir haben uns hier darauf verständigt, dass Spielerinnen und Spieler, die mit Fußball beginnen und erst einmal „Fuß“ fassen müssen, hier gerne als Schnupperspieler/innen mitspielen dürfen. Natürlich ist die Altersklasse zu beachten und keine Spielerinnen und Spieler einzusetzen, die deutlich älter sind, wie es die Altersklasse vorsieht. Spätestens in der Winterpause, sollten die Vereine, dann ihre Spielerlisten komplett haben, so dass wir in den Rückrundenturnieren, dann auch die Spielerlisten vorliegen haben!



Altersklasseneinteilung

Spieljahr **2025/2026**

Junioren-Altersklassen

(Stichtag: 01.01. bis 31.12.)

U 20 - Spieler	Jahrgang:	2006
A-Junioren (U 19/U 18)	Jahrgänge:	2007 / 2008
B-Junioren (U 17/U 16)	Jahrgänge:	2009 / 2010
C-Junioren (U 15/U 14)	Jahrgänge:	2011 / 2012
D-Junioren (U 13/U 12)	Jahrgänge:	2013 / 2014
E-Junioren (U 11/U 10)	Jahrgänge:	2015 / 2016
F-Junioren (U 9/U 8)	Jahrgänge:	2017 / 2018
G-Junioren (U 7)	Jahrgänge:	2019 und jünger

Juniorinnen-Altersklassen

(Stichtag: 01.01. bis 31.12.)

B-Juniorinnen (U 17/U 16)	Jahrgänge:	2009 / 2010
C-Juniorinnen (U 15/U 14)	Jahrgänge:	2011 / 2012
D-Juniorinnen (U 13/U 12)	Jahrgänge:	2013 / 2014
E-Juniorinnen (U 11/U 10)	Jahrgänge:	2015 / 2016
F-Juniorinnen (U 9/U 8)	Jahrgänge:	2017 / 2018
G-Juniorinnen (U 7)	Jahrgänge:	2019 und jünger

Wichtige Auszüge aus der Spielordnung für den Nachwuchsspielbetrieb im VFV

§ 1 Spielregeln

Ein Spiel ist vom Schiedsrichter anzupfeifen, wenn zur festgesetzten Anstoßzeit mindestens sieben Spieler jeder Mannschaft auf dem Spielfeld sind. Der Schiedsrichter hat ein Spiel abubrechen, wenn eine Mannschaft durch Ausscheiden weniger als sieben Spieler auf dem Feld hat. Das Spiel wird für den Gegner mit drei Punkten als Spielabbruch gewertet. (Großfeldmannschaften 11ér)

§ Altersklassen

In Spielen der A-Junioren, ausgenommen Spiele der Landesliga und des Landespokals, können auch Spieler des U20-Jahrgangs eingesetzt werden. In Spielen der Landeskategorie ist die Anzahl auf vier U20-Spieler begrenzt. Die KVF können die Zahl der einsetzbaren U20-Spieler in ihren Wettbewerben ebenfalls begrenzen. Die Spieler unterliegen dabei keiner Wartefrist. Diese Regelung gilt im Rahmen eines Pilotprojektes nach § 40 Abs. 3 der Spielordnung zunächst in den Spieljahren 2024/25 und 2025/2026. (11ér Mannschaft im VFV – 4 Spieler, 9ér Mannschaft – 2 Spieler)

§ 44 Untere Mannschaften

In der niedrigsten Spielklasse können mehrere Mannschaften eines Vereins am Spielbetrieb teilnehmen. Nur eine dieser Mannschaften, die vor Beginn der Serie als solche zu bezeichnen ist, hat Aufstiegsrecht und gilt im Sinne aller weiteren Bestimmungen der Spielordnung als höherklassig. Bei fehlendem Aufstiegsrecht ist vor Beginn der Saison die Rangfolge der beteiligten Mannschaften im Sinne der Höherklassigkeit festzulegen.

Die vorstehenden Regelungen dieses Paragraphen gelten nicht in den Wettspielformen des Kinderfußballs der Altersklassen E-, F- und G-Junioren / E-, F- und G-Juniorinnen.

§ 66 Auswahlspiele

Bei Abstellung von mehr als einer Spielerin/einem Spieler oder einer Torhüterin/eines Torhüters zu Auswahlspielen im Nachwuchsbereich, kann der betroffene Verein die Absetzung des angesetzten Pflichtspieles beantragen. Der Antrag ist unverzüglich nach Erhalt der Anforderung beim zuständigen Staffelleiter einzureichen und kann sich nur auf ein Spiel der Altersklasse beziehen, der die Juniorin/der Junior gemäß § 42 Zi. (3) angehört.

Die Vereine sind verpflichtet, für Auswahlspiele, Vorbereitungsspiele und Lehrgänge angeforderte Spielerinnen/Spieler freizustellen. Angeforderte Spielerinnen/Spieler sind für die gesamte Dauer der Einberufung für jegliche Spiele im Verein nicht spielberechtigt, es sei denn, der anfordernde Verband erteilt eine Ausnahmegenehmigung

§ 68 Wechsel innerhalb des Vereins/Einschränkung der Spielerlaubnis

(1) Wechsel und Einsatzbedingungen in und zwischen den Mannschaften hat ausschließlich der Verein zu verantworten. Wer beim Einsatz von Spielerinnen und Spielern in unterklassigen Mannschaften – wie in den nachfolgenden Absätzen bestimmt – die Regeln der sportlichen Fairness verletzt und Meisterschaft, Auf- und Abstieg sowie Pokalspiele beeinflusst oder zu beeinflussen versucht, ist durch das Sportgericht zur Verantwortung zu ziehen.

(2) (a) Nach einem Einsatz in einem Pflichtspiel einer höherklassigen Mannschaft ihres Vereines sind Spielerinnen/Spieler erst nach einer Wartefrist für Pflichtspiele unterklassiger Mannschaften dieser Altersklasse ihres Vereines spielberechtigt. Die Wartefrist beträgt

aa) 5 Tage für Einsätze innerhalb der Spielklassen des Kreises und des Landes (Herren und Frauen)

ab) 5 Tage für Einsätze in allen Spielklassen der Juniorinnen und Junioren des SFV und der KVF unterhalb der Regionalliga

ac) 5 Tage für Einsätze in allen übrigen Fällen. Der dem Spieltag folgende Tag ist der erste Tag der Wartefrist.

§ 11a der DFB-Spielordnung bleibt davon unberührt.

(b) In Meisterschafts-, Aufstiegs-, Entscheidungs- und Pokalspielen dürfen maximal zwei Stammspieler einer höherklassigen Mannschaft dieser Altersklasse des Vereins eingesetzt werden. In Spielen zu Hallenmeisterschaften können in den Ausschreibungen weitere Einsatzbeschränkungen für Stammspieler einer höherklassigen Mannschaft festgelegt werden. Stammspieler in diesem Sinne ist, wer nach dem fünften Pflichtspiel der höherklassigen Mannschaft zum jeweiligen Zeitpunkt in mindestens 50 % der bisherigen Pflichtspiele des laufenden Spieljahres in einer höherklassigen Mannschaft zum Einsatz gekommen ist.

(c) Die Einschränkung unter 2 a) und 2 b) gilt nicht für den Einsatz in Frauen- und Herrenmannschaften für Spielerinnen/Spieler, die am 1. Juli das 23. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, außer an den letzten vier Spieltagen der unterklassigen Mannschaft.

(d) Für Vereine, deren A- und/oder B-Juniorenmannschaft in der DFB-Nachwuchsliga spielen, gelten abweichend von 2 a) und 2 b) die Bestimmungen von § 28 a der DFB-Jugendordnung.

(e) Für den Einsatz in Spielen bei Wettspielformen im Kinderfußball gelten die Wartefrist und die Stammspielerregelung nach 2 a) bzw. 2 b) nicht.

(f) Die Einschränkung unter 2 a) und 2 b) gilt nicht für den Einsatz von Juniorinnen in Juniorenmannschaften innerhalb dieser Altersklasse.

§ 69 Vereinswechsel von Junioren/Juniorinnen

(1) Beim Vereinswechsel von Jugendlichen sind die allgemeinen Grundsätze der §§ 16 bis 26 a sowie § 67 der Spielordnung anzuwenden. Davon ausgenommen sind die in § 16 Nr. 2 und 3 der Spielordnung festgelegten Wechelperioden und Entschädigungen, stattdessen gelten die folgenden Bestimmungen.

(a) Abmeldung im Zeitraum 1. April bis 30. Juni Die Spielberechtigung für Pflichtspiele wird ab dem Eingang des Antrages, jedoch frühestens zum 1. Juli erteilt, wenn der abgebende Verein dem Vereinswechsel zustimmt. Stimmt der abgebende Verein dem Vereinswechsel nicht zu, wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele erst nach einer Wartefrist von 3 Monaten erteilt. In den Altersklassen der A-Junioren des jüngeren Jahrgangs bis D-Junioren des älteren Jahrgangs kann die Zustimmung des abgebenden Vereins bis zum 31. August durch den Nachweis der Zahlung der in der Finanzordnung festgelegten Ausbildungs- und Förderentschädigung ersetzt werden. Dies gilt nicht für Juniorinnen. Spieler und Spielerinnen der Altersklasse D-Junioren des jüngeren Jahrgangs bis G-Junioren können auch ohne Zustimmung des abgebenden Vereins wechseln, wenn der Antrag bis zum 31. August in der Geschäftsstelle eingeht.

(b) Abmeldung im Zeitraum 1. Juli bis 31. März Die Spielberechtigung für Pflichtspiele wird ab Eingang des Antrages, jedoch frühestens nach einer Wartefrist von 1 Monat erteilt, wenn der abgebende Verein dem Vereinswechsel zustimmt. Stimmt der abgebende Verein dem Vereinswechsel nicht zu, wird die Spielberechtigung für Pflichtspiele erst nach einer Wartefrist von 3 Monaten erteilt.

(c) Eine nach a) oder b) für den aufnehmenden Verein erteilte Spielberechtigung gilt nicht für Pflichtspiele des abgelaufenen Spieljahres, die noch nach dem 30. Juni ausgetragen werden. Die

Wartefrist beginnt jeweils am Tag nach der Abmeldung beim abgebenden Verein. Bei übergeordnetem Vereinswechsel gelten die Bestimmungen des aufnehmenden Landesverbandes.

(3) Juniorinnen, die im Verein keine altersgerechte Spielmöglichkeit in einer Juniorinnenmannschaft haben, weil der Verein in der Altersklasse der Juniorin keine Mannschaft gemeldet hat, diese zurückzieht bzw. nicht in einer Jungenmannschaft spielen möchte – und deshalb nach (2) b) dieser Bestimmung in einen andern Verein wechseln, erhalten das sofortige Spielrecht.

(4) Für A-Junioren des älteren und B-Juniorinnen des älteren Jahrgangs gelten im Falle eines Vereinswechsels die Wechselperioden und Entschädigungen gemäß § 16 der Spielordnung. Gleiches gilt für A- und B-Junioren für die Erlangung einer Spielberechtigung in der DFB-Nachwuchsliga oder Junioren-Regionalliga. Ist oder wird der Junior Vertragsamateur, gelten der §§ 22 und 23 der Spielordnung.

(5) Bei einem Vereinswechsel, der nach dem 1. Mai vollzogen wird, gilt die Spielklasse des neuen Spieljahres sowie die Altersklasse des Spielers, der er im neuen Spieljahr angehört.

(6) Spieler der B-Junioren oder älter unterliegen bei einem Wechsel zu einem Verein, dessen A- bzw. B-Junioren in der Bundesliga oder Regionalliga spielt oder dafür qualifiziert ist, den besonderen Wechselbestimmungen gemäß DFB-Jugendordnung. Ist aus leistungssportlichen Gründen ein Einsatz in der DFB-Nachwuchs- bzw. Regionalliga nicht mehr gegeben, kann bei der Rückkehr zum vorherigen Verein eine sofortige Spielerlaubnis erteilt werden.

§ 71 Spielgemeinschaften im Nachwuchs

Die Vereine sind verpflichtet, eigenständige Jugendarbeit zu leisten. Vereine, die in einer Altersklasse nicht über eine ausreichende Anzahl von Jugendlichen für die Meldung einer Mannschaft verfügen, können in dieser Altersklasse eine Spielgemeinschaft bilden.

An einer Spielgemeinschaft können maximal drei Vereine beteiligt sein. Spielgemeinschaften zum Zweck der Leistungsförderung werden nicht genehmigt.

Jeder Verein kann pro Altersklasse nur an einer Spielgemeinschaft beteiligt sein. Die Möglichkeit zur Meldung eigenständiger Mannschaften in der gleichen Altersklasse bleibt unberührt.

Ist ein Verein in einer Altersklasse sowohl mit einer eigenständigen Mannschaft im Spielbetrieb vertreten, als auch an einer Spielgemeinschaft beteiligt, so kann in diesem Fall die Mannschaft der Spielgemeinschaft nur in einer Spielklasse unterhalb jener Spielklasse spielen, in welcher die eigenständige Mannschaft dieses Vereines spielt, davon ausgenommen ist die unterste Spielklasse auf Kreisebene.

Auf Kreisebene ist zu Beginn der Saison zu erklären, welche der Mannschaften im Falle der sportlichen Qualifikation zur Wahrnehmung des Aufstiegsrechtes berechtigt ist. Die Bildung von kreisübergreifenden Spielgemeinschaften ist möglich. Die Bildung von Landesverband übergreifenden Spielgemeinschaften ist zulässig.

Spielmöglichkeiten für Spieler mit Entwicklungsverzögerungen

Der SFV-Vorstand hat am 16.06.2025 eine [Änderung von § 42 Abs.5 der SFV-Spielordnung](#) beschlossen, auf deren Grundlage Juniorenspielern der Altersjahrgänge U14 und U16, bei denen eine nachgewiesene Entwicklungsverzögerung vorliegt, auf Antrag des Vereins eine befristete Spielberechtigung für die nächsttiefere Altersklasse (U16-Spieler für C-Junioren-Spiele, U14-Spieler für D-Junioren-Spiele) erteilt werden kann.

Mit dieser Möglichkeit, sich mit körperlich ähnlich entwickelten Spielern zu messen, werden betroffenen Nachwuchsspielern mehr Chancen auf eine entwicklungsadäquate Förderung und Partizipation am Fußballsport geboten.

Diese spezielle Einsatzmöglichkeit basiert auf einer Änderung der DFB-Jugendordnung, die es den Landesverbänden erlaubt, eine solche Regelung zu schaffen. Der DFB hatte im Spieljahr 2024/25 ein entsprechendes Pilotprojekt in mehreren Landesverbänden durchgeführt. Wir hatten darüber unserer Jugendfachtagung im November 2024 in Flöha informiert. In Sachsen liegen Erfahrungen aus einem vergleichbaren Pilotprojekt im Kreisverband Chemnitz vor.

Mit dem Antrag sind als Nachweis die von einer zugelassenen Stelle nach der Mirwald-Diagnostik durchgeführten und beglaubigten Messergebnisse vorzulegen. Die Spielberechtigung ist befristet bis zum 31.01. des Folgejahres, wenn der Antrag im Zeitraum vom 01.06. bis 31.12. gestellt wird, sie ist befristet bis zum 30.06. des laufenden Spieljahres, wenn der Antrag im Zeitraum vom 01.01. bis 31.05. gestellt wird.

Der SFV wird auf seiner Webseite in Kürze Informationsmaterial mit Hinweisen zur Beantragung sowie Antragsformulare bereitstellen.

Spieldurchführung bei hohen Temperaturen

Der SFV-Vorstand hat am 16.06.2025 eine [Änderung von § 59 Abs.9 der SFV-Spielordnung](#) beschlossen, welche die spielleitenden Ausschüsse berechtigt, nähere Bestimmungen für die Austragung von Spielen/Turnieren bei extremen Bedingungen (z.B. sehr hohe Temperaturen) zu treffen.

Der Vogtländische Fußball-Verband e.V. wird dazu im Jugendausschuss eine Regelung treffen und diese rechtzeitig bekanntgeben!

Der SFV-Jugendausschuss beabsichtigt, eine entsprechende Regelung für den Spielbetrieb der Junioren und Juniorinnen zu treffen. Die geplante Regelung sieht im Kern vor, dass ein Spiel oder ein Turnier nicht ausgetragen werden soll, wenn zur Anstoßzeit am Platz folgende Hitzegrade herrschen:

G- bis E-Junioren, G- bis E-Juniorinnen über 30°C

D-Junioren, D- bis C-Juniorinnen über 32°C

C-, B- und A-Junioren, B-Juniorinnen über 35°C

Gleichfalls soll ein Spiel oder ein Turnier nicht ausgetragen werden, wenn der Deutsche Wetterdienst für den Spieltag und den Spielort die Hitzewarnstufe 2 („extreme Wärmebelastung“) ausgerufen hat.

Im gegebenen Fall soll der Ausrichter (Heimverein) beim zuständigen Staffelleiter eine Spielabsage veranlassen. Am Spieltag entscheidet der Schiedsrichter über die Spieldurchführung.

Die genaue Regelung wird derzeit zwischen den Ausschüssen abgestimmt und anschließend in die Rechtlichen Hinweise zum Spielbetrieb eingearbeitet und veröffentlicht.

Ganz generell sind bei hohen Temperaturen zum Schutz von Sportlern und Zuschauern die [Empfehlungen der Kommission Sportmedizin des DFB](#) zu beachten und umzusetzen.